

Medienmitteilung

der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG



Foto: Jacqueline Risi

FCI-Agility-Weltmeisterschaft vom 8. bis 11. Oktober in Bologna

Schweizer Nationalmannschaft selektioniert

Insgesamt zehn Läufe, verteilt auf fünf Qualifikationswettkämpfe, haben darüber entschieden, wer im Herbst als Teil der Schweizer Nationalmannschaft an die FCI-Agility-Weltmeisterschaft nach Italien reist.

Über 100 Teams bei den „Large“ und je rund 35 bei den „Medium“ und „Small“ haben an den fünf Qualifikationswettkämpfen, ausgetragen in Kaiseraugst, Fräschels und Lengnau, teilgenommen und um ein Ticket nach Italien gekämpft. Die abschliessende Qualifikationsliste wurde bei den „Large“ angeführt von Stephanie Hundt, bei den „Medium“ von Manuela Eichenberger und bei den „Small“ von Martin Eberle. Insgesamt reisen 14 Schweizer Agility-Sportlerinnen und -Sportler nach Bologna an die Weltmeisterschaft. Für die Teamleitung zeichnen Jeannette Urech und Eva Waldmeier verantwortlich.

Die Schweizer Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Kategorie Large: Stephanie Hundt mit „May“, Silvan Zumthurm mit „Fleece“, Pascal Risi mit „Gwyn“, Stefan Müller mit „Laurie“, Gisela Stöckli mit „Gwen“, Martin Eberle mit „Dean“

Kategorie „Medium“: Manuela Eichenberger mit „Win“, Martin Eberle mit „Kayo“, Letizia Grunder mit „Nomade“, Claudia Schwab mit „Mylo“, Manuela Schlup* mit „SIIM“ (*Ersatz).

Kategorie „Small“: Tanja Mast mit „Way“, Claudia Schwab mit „Jet“, Evelyne Hunkeler mit „Lenny“, Anita Leonardi mit „Malik“, Irene Bannwart* mit „Bailey“ (*Ersatz).

Internet: www.tkamo.ch, www.swiss-agility-team.ch

Mediendienst der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft: mediendienst@skg.ch